106526 - Die Rücksicht auf den Zustand der Schwachen, wie die Alten etc., im Tarawih-Gebet

Frage

Sollte der Imam auf den Zustand der Schwachen, wie die Alten etc., im Tarawih-Gebet Rücksicht nehmen?

Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

Dies ist eine Angelegenheit, die in allen Gebeten verlangt wird, ob im Tarawih-Gebet oder den Pflichtgebeten, da der Prophet -Allahs Segen und Frieden auf ihm- sagte:

„Derjenige von euch, der für die Leute vorbetet, soll es leicht machen, da unter ihnen der Schwache, der Junge (das Kind) und jener ist, der etwas zu erledigen hat."

Somit nimmt der Imam Rücksicht auf diejenigen, die hinten beten, und hat im Qiyam-Gebet im Ramadan und in den letzten zehn Nächten, mit ihnen Nachsicht. Und die Menschen sind nicht gleich. Demnach soll er auf ihre Lage Rücksicht nehmen und sie dazu anspornen zu kommen und zu bleiben, denn solange er das Gebet in die Länge zieht, fällt es ihnen schwer, und er vertreibt sie davor zu bleiben. Also muss er das berücksichtigen, was sie anspornt zu bleiben und ihnen das Gebet lieb machen, auch wenn das Gebet (deshalb) verkürzt und nicht in die Länge gezogen wird. Denn ein Gebet, in dem die Leute demütig sind und Ruhe finden, auch wenn es kurz ist, ist besser als ein Gebet, in dem keine Demut entsteht, sondern Langeweile und Faulheit."